



Antrag auf Umstellung in EU Kartenführerschein, Umtausch wegen Änderungen im Führerschein oder Ausstellung eines Ersatzführerscheins



- ☐ Umstellung des bisherigen Führerscheins in einen EU-Kartenführerschein
- ☐ aufgrund eines grau oder rosa Papierführerscheins ausgestellt vor dem 01. Januar 1999
- ☐ aufgrund eines Kartenführerscheins wegen Ungültigkeit durch Befristung
- ☐ Umtausch bei Änderung der Daten im Führerschein und Ausstellung nach § 25 Abs. 2 FeV
- ☐ Ersatzführerschein nach Verlust oder Diebstahl nach § 25 Abs. 4 FeV
(Verlustanzeige Polizei oder Abgabe einer Versicherung an Eides Statt)

Zusätzlich wird beantragt

- ☐ Vorläufiger Nachweis der Fahrberechtigung
(befristete Fahrberechtigung gilt nur im Inland)
- ☐ Fahrerlaubnisklasse T, da ich nachweislich in der Land- bzw. Forstwirtschaft tätig bin.
Nachweis ☐ liegt bei ☐ wird nachgereicht
- ☐ Einen weiteren EU-Kartenführerschein habe ich bei keiner anderen Stelle beantragt.

Angaben zur antragstellenden Person

Familienname	Akad. Grad	Geburtsdatum
Vorname/n	Geschlecht ☐ weiblich ☐ männlich ☐ divers	
Geburtsname	Sonstige/Frühere Namen	
Geburtsort Geburtsland	Staatsangehörigkeit/en	
Straße Hausnummer	PLZ Ort	
Telefon	E-Mail	
Ich trage im Straßenverkehr eine Sehhilfe ☐ nein ☐ ja (Brille/Kontaktlinsen)		
Liegen geistige oder körperliche Erkrankungen/Beeinträchtigungen vor? (wenn ja, kurze freiwillige Angabe) ☐ nein ☐ keine Angaben ☐ ja, welche?		
z.B. Kopf- oder Gehirnverletzungen, Verlust eines Auges, Amputation oder Versteifung von Gliedmaßen, Mentale Erkrankung, Epilepsie, Schwerhörigkeit, Herz- oder Kreislaufstörung, Störung der Farbensicherheit, Zuckerkrankheit oder andere Gebrechen; ggf. Art und Prozentsatz angeben		

Bisheriger Führerschein

Ausstellende Behörde	Ausstelldatum	Klasse/n	Fahrerlaubnis-Nr. / Vordruck-Nr. und Listen-Nr.
----------------------	---------------	----------	---

Sollte der Führerschein bei Umtausch oder Umstellung innerhalb eines Jahres, bei Verlust innerhalb eines halben Jahres, nicht abgeholt werden, wird dieser automatisch vernichtet.

Hinweis zum Führerschein Direktversand:

Die Bundesdruckerei in Berlin sendet den EU-Kartenführerschein per Einwurf-Einschreiben an Ihre Meldeanschrift (zusätzliche Gebühr hierfür in Höhe von **6,50 €**). Sie stellen daher sicher, dass die Zustellung auch erfolgen kann (Namensschild am Briefkasten). Die Zustellung an eine Postfachadresse ist nicht möglich. Spätere melderechtliche Änderungen teilen Sie bitte der Fahrerlaubnisbehörde umgehend schriftlich mit. Entstehende Mehrkosten (z.B. durch die erneute Versendung) sind von der Antragstellerin/dem Antragsteller zu tragen.

Der bisherige Führerschein wird entwertet und mit einem Vermerk über den Ablauf der Gültigkeit versehen.

Sofern der Führerschein nicht innerhalb von sechs Wochen nach Antragstellung bei Ihnen eintrifft, setzen wir uns nach Eingang Ihrer Mitteilung unverzüglich mit der Bundesdruckerei zwecks Sendungsverfolgung Ihres EU-Kartenführerscheines in Verbindung.

- ☐ Hiermit erkläre ich mit der Verfahrensweise einverstanden und stimme zu, dass für den Direktversand des EU-Kartenführerscheines meine auf dem Antragsformular genannten Adressdaten an die Bundesdruckerei übermittelt werden.
- ☐ Ich wünsche ausdrücklich keinen Führerschein Direktversand (damit wird eine Abholung unter vorheriger Online-Terminvereinbarung erforderlich)

Informationen zur Verwendung Ihrer Daten finden Sie unter www.mainz.de/dsgvo.

Ort | Datum

Unterschrift antragstellende Person

Wird von der Behörde ausgefüllt

☐ vorläufige befristete Fahrberechtigung/Führerschein ausgehändigt	gültig bis	ausgehändigt am
Unterschrift Sachbearbeiter:in	Unterschrift des Empfängers	

Foto-/Unterschrifts-Aufkleber
der Bundesdruckerei